

Abteilung für Pilz- und Kräuterkunde

Ehrenobmann:	Peter Haas
Obmann:	Karl Friedrich Reinwald
Stellvertreter:	Walter Kriegelstein
Pflegerin:	Hildegard Puchta
Schriftführerin:	Ursula Hirschmann
Kassiererin:	Gisela Stellmacher
Bibliothek:	Gisela Schwenk Traudel Hülff
Arbeitsgruppenleiter:	Fritz Hirschmann
Mitglieder:	118

Bei der am 24. November durchgeführten Jahreshauptversammlung wurde die obengenannte Vorstandschaft einstimmig, mit eigener Stimm-enthaltung, gewählt.

Im Berichtsjahr 1997 hatten wir wieder ein reichhaltiges Programm. Wir führten 20 Wanderungen, 6 Pilzlehrschau- en, 15 Vorträge und 7 Sonderveranstaltungen durch.

Die Wanderungen, Pilzlehrwanderungen und die Pilzlehrschau- en fanden sehr großen Zuspruch; unsere Vorträge waren meist gut besucht.

An dieser Stelle meinen herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben, unser Programm so abwechslungsreich und interessant zu gestalten.

Vorträge und Wanderungen

Referenten der Vorträge:

Hermann Schmidt
Gerhard Wölfel
Karl Friedrich Reinwald
Dr. Erwin Felser

Karl Friedrich Reinwald
Edgar Stöckert
Joachim Stanek
Fritz Hirschmann
Heinz Engel
Prof. Dr. Ruth Seeger
Peter Haas
Heinz Friedlein
Ursula Hirschmann
Fritz Hirschmann
Hermann Schmidt

Botanische Wanderung im insubrischen Trichter
Unbekanntes Tropenparadies Réunion
Nordzypern
Erkrankungen des Leber-Galle-Systems und deren Behandlung mit Kräutern
Eine botanische Reise nach Südfrankreich
Blütenraum Toskana
Wir blättern in einem dreidimensionalen Pilzbuch
Blätterpilze
Neues von den Röhrlingen
Schwermetalle in Pilzen
Pilze rund ums Haus
Zwei Inseln im Bodensee
Speisepilze und ihre Doppelgänger
Das Pilzjahr 1997
Herbst überm Eisacktal

Die Wanderungen wurden geführt von:

Bernhard Kaiser
Kaiser / Reinwald
Herbert Hülff
Jürgen Weigelt
Dr. Erwin Felser
Dr. Erwin Felser

Mooswanderung
Naturkundliche Wanderung durchs Klumpertal
Frühlingswanderung vom Steinbrüchlein nach Pillenreuth
Naturkundliche Wanderung rund um den Schwarzen Brand
Kräuterwanderung
Naturkundliche Exkursion in die östlichen und südöstlichen Kalkalpen

Gisela Stellmacher	Durch den Schwarzachdurchbruch zum Brückkanal
Ursula Hirschmann	Pilzlehrwanderung am Schmausenbuck
Serafino Chini	Pilzlehrwanderung bei Birnthon
Rudolf Spotka	Pilzlehrwanderung rund um den Kahlberg
Fritz Hirschmann	Pilzlehrwanderung beim Faberhof
Edgar Stöckert	Pilzlehrwanderung in die Wälder um Schwanstetten
Joachim Stanek	Pilzlehrwanderung bei Oberhembach
Rudolf Rossmeissl	Pilzlehrwanderung rund um Brunau
Hilde Puchta	Pilzlehrwanderung bei Erlenstegen
Gisela Schwenk	Pilzlehrwanderung rund um den Vogelherd
Fritz Hirschmann	Pilzlehrwanderung bei Behringersdorf
Rudolf Rossmeissl	Klaus-Joachim-Süß-Gedächtniswanderung
Bernhard Kaiser	Moosexkursion und Seminar
Rosemarie Kunstmann	Jahresabschlußwanderung

Unsere Pilzauskunftsstellen meldeten folgende Zahlen:

Ort	Pilzauskunftsstelle	Pers.	Proben	Sonst.Ausk.	Gift-Notrufe
Nürnberg	Gustav Bub	16	34	13	-
	Serafino Chini	9	18	9	-
	Peter Haas	11	15	2	1
	U. u. F. Hirschmann	15	41	17	3
	Hildegard Puchta	4	19	19	-
	Gisela Stellmacher	6	14	-	-
	I. u. E. Stöckert	23	43	-	-
Ammerndorf	S. u. J. Stanek	5	12	-	-
Burgthann	Kurt Leitner	25	63	-	-
Erlangen	Gisela Schwenk	26	16	4	-
Fischbach	Rudolf Wilke	9	17	-	-
Forchheim	Roger Ernst	-	-	-	-
Lauf	Karl Friedr. Reinwald	12	19	15	-
Roßtal	Walter Pesak	8	14	-	-
Roth	Rudolf Rossmeissl	66	159	36	1
Vach	Jürgen Hund	-	-	-	-
Waidhausen	Heinz Engel	43	59	-	-
Zirndorf	Ulrich Schürmeyer	8	12	-	-
Gesamtzahl 1997		286	555	115	5
Vergleichszahlen 1996		535	1506	146	14
Vergleichszahlen 1995		792	2203	180	12

Die wesentlich niedrigeren Zahlen sind auf den sehr trockenen Sommer und Herbst zurückzuführen.

Zusätzlich zum NHG-Programm wurden von unseren Pilzsachverständigen 10 Lehrwanderungen, 9 Vorträge und 6 Pilzausstellungen bei anderen Institutionen durchgeführt. Familie Stanek hat außerdem bei 31 Schulklassen Pilzvorträge im Rahmen des Naturkundeunterrichtes abgehalten.

Sonderveranstaltungen

Der von Familie Hirschmann an 5 Abenden durchgeführte Holzbestimmungs- und Mikroskopierkurs war mit 18 Personen ausgebucht und fand große Zustimmung.

Die beiden gut besuchten Pilzausstellungen im Frühjahr und Herbst auf dem Burgfarnbacher Gartenmarkt wurden von den Familien Bub, Fein-Geschka, Stanek und von Frau Schwenk betreut. An der naturkundlichen Alpenexkursion, die Herr

Dr. Felser zur Rax und in den Triglav-Nationalpark führte, beteiligten sich 21 Personen. Wir lernten die Flora von den Talauen bis zur hochalpinen Stufe und etliche Endemiten kennen.

Durch das Mitwirken vieler fleißiger Helfer ist das Reichswaldfest wieder erfolgreich und reibungslos abgelaufen. Einen besonderen Dank an Herrn Apotheker Erich Dorfner, der an beiden Tagen unermüdlich den sehr vielen Besuchern die ausgestellten Heilpflanzen erklärte.

Am Tag der offenen Tür betreute Frau Puchta in der NHG einen Pilzstand; sie konnte an beiden Tagen 535 Besucher verzeichnen. Das Moosseminar mit mikroskopischen Bestimmungsübungen wurde wieder in bewährter Weise von Herrn Bernhard Kaiser mit 12 Teilnehmern durchgeführt.

Für die Ausstellung „Pilze und Herbst im Aquarell“ von Herrn Schwed im Naturkundehaus des Nürnberger Tiergartens haben Frau Puchta und der Obmann eine Vitrine mit Pilzmodellen eingerichtet, für die sie viel Lob ernteten.

Raumsituation Pilzabteilung

Die vielen Arbeitsstunden, die wir in der Norishalle geleistet haben, waren leider in den Sand gesetzt. Im September mußten wir die Norishalle wegen Umbau wieder verlassen; unser neues Domizil ist nun im ehemaligen Bildungszentrum der Stadt Nürnberg, Dianastraße 104. Wir haben in den zugeteilten Räumen unsere Hauptbücherei, die Dia-Sammlung, das Herbar und einen Arbeitsraum eingerichtet. Im Rahmen des Umzuges hat Frau Schwenk mit viel Fleiß die gesamte Bücherei komplett überarbeitet, neu nummeriert und katalogisiert sowie die geerbten Bücher von Herrn Kaiser, Herrn Kastner und Herrn Süß mit eingearbeitet.

Abschließend danke ich allen recht herzlich für ihre tatkräftige Mitarbeit, denn ohne die große Hilfsbereitschaft und den Fleiß vieler hätten wir all dies nicht erreicht.

Karl Friedrich Reinwald

Buchbesprechung

Müller-Jahncke/Carmona-Cornet/Ledermann (Hrsg.): Materialien zur Pharmaziegeschichte. Akten des 31. Kongresses für Geschichte der Pharmazie, Heidelberg, 3.–7. Mai 1993. Heidelberger Schriften zur Pharmazie- und Naturwissenschaftsgeschichte, Beiheft 1. Stuttgart 1995 (Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft), ISBN 3-8047-1430-7.

Ein brillanter Festvortrag über Pharmazie und Sprache aus der Feder von Prof. Dr. Dilg leitet diesen Materialienband ein. Das Themenspektrum mit über 50 Artikeln reicht von der Pharmaziegeschichte, der Entwicklung der pharmazeutischen Industrie bis zu Kunst und Pharmazie.

Neben sehr speziellen Abhandlungen sind auch Themen wie pharmazeutische Manuskripte auf Berg Athos, Pflanzensynonymik im Mittelalter und Arzneien, die aus Schönheitsmitteln entwickelt wurden, behandelt. So ist dieses Buch auch für den kulturgeschichtlichen Leser interessant. Lohnend ist es auch, die Literatur-

angaben der einzelnen Abhandlungen weiter zu verfolgen. Da fünf Kongreß-Sprachen zugelassen waren, sind die Abhandlungen ausländischer Referenten in der Landessprache abgedruckt. Einige Artikel sind deshalb nur schwer zugänglich.

Dieser Band zeigt die zahlreichen Facetten der Pharmaziegeschichte. Die Pharmazie leistet nicht nur die oft (lebens-)wichtige Versorgung mit Arzneimitteln, sondern ist mannigfaltig in die Geschichte, die Sprachwissenschaft, die Wirtschaft und in die Psychologie eingebunden.

Das Buch wendet sich an Wissenschaftshistoriker und an diesen Themen interessierte Leser. So ist es eine pharmazeutische Anthologie – Wissenschaftler werden zu weiteren Forschungen angeregt und Interessierte über Aspekte der Pharmazie informiert. Die Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft macht erfreulicherweise einem interessierten Publikum die Forschung dieser Kongresse zugänglich.

Werner Gerstmeier

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [1997](#)

Autor(en)/Author(s): Reinwald Karl Friedrich

Artikel/Article: [Abteilung für Pilz- und Kräuterkunde 120-122](#)